



devria Schulung



Erinnerungsfunktionen

Inhaltsverzeichnis

1. „Selektion“ in den Stammdaten	3
1.1 Sonderfunktion	4
2. Procedere (PC).....	5
2.1 Aufruf.....	5
2.2 Offen-Liste.....	6
3. Ziffernerinnerung	7
4. Zielgruppenerinnerung	8
4.1 Anlegen einer ZGE	9
5. Interne Patientenmerkmale.....	11

Erläuterung der im Text verwendeten Symbole

[...] = Leerzeichen

 = <Return>

 = dahinter folgt ein Befehl

1. „Selektion“ in den Stammdaten

Das Feld „Selektion“ in den Stammdaten eines Patienten ist zur schnellen Merkmalzuordnung von Patientenkennungen vorgesehen. Mehrere Zuordnungen/Kennungen werden durch „-“ getrennt (z.B. Altenheim, Pflegefall = **ALT-PF**)

The screenshot shows a 'Patientenstammdaten...' dialog box with the following fields and values:

- Patient:** Name: Test, Vorname: Toni, Namenszusatz: , Vorsatzwort: , Titel: , Geburtsdatum: 01.06.1993, Geschlecht: M, Versicherung: Kasse, Beruf: .
- Wohnort:** Land: D, Postleitzahl: 52351, Stadt/Gemeinde: Düren, Ortsteil: , Straße: Nikolaus-Otto-Str., Hausnummer: 22, Adresszusatz: , Telefon: 02421 2707 0, Entfernung (km): .
- Sonstiges:** Arbeitgeber: , Archivdaten: , Selektion: ALT-PF
- Other:** Versichertenkarte gültig bis: 12.17, Eingelesen am: 24.07.2017

Buttons at the bottom: Ablegen, Erweitert, Postfach, Konto, Kennung, Abbruch.


Die Einträge können über die Suchfunktion (**>>> sf**) als Such-Kriterium herangezogen werden.





The screenshot shows a 'SuchenFinden' dialog box with the following fields and values:

- Allgemein:** Ab Datum: akt. Quartal, Bis-Datum: akt. Quartal, Bereich: 1, alle
- Befunde:** TG: , Text: , TJZU: Z
- Stammdaten:** Name: , Vorname: , Alter: , Geb.Datum: , MW: , Beruf: , Straße: , PLZ/Ort: , Selektion: ALT-PF
- Falldaten:** K/P/B: , Abr.-Art: , Kostenträger: , Vers.-Art: , Vers.-Verh.: , Überweiser: , Hausarzt: .
- Suche:** Methode: Automatik (empfohlen), Listen-Name: ALLGEME1

Buttons at the bottom: Starten, Korrektur, Zusatzkriterien, Beenden.


2. Procedere (PC)


Das PC-Modul ist eine „abgespeckte“ Recall-Funktion. Schreibt man Patienten in Proce-dere ein, informiert das Programm auch hier über fällige **Kontroll-/Wiederholungstermi-ne**. PC erinnert an Untersuchungen durch eine optische Angabe im Patientenkopf und die Patienten werden in der OFFEN-Liste aufgelistet (Befehl **>>> offen** .

Mustermann, Hans Prof.		M	26.05.1962	55/2	3		
Kurze Gasse 42, 12345 Musterstetten			02421/27070				
JKK classic, 95301, 3500693			M1	31.07.17	K2		
KR					EBM2010		
<input checked="" type="checkbox"/>					PC NV		
Procedere   							
TG	Maßnahme	Kommentar	Befehl	gesamt Anzahl	abzuarbeiten	Anlage	Fällig
N	Check Up	das ist der Komm...		1	1	01.08.17	02.08.19

2.1 Aufruf

Das PC-Modul wird über den Befehl **>>> pc**  aufgerufen.


Procedere 

Textgruppe: N 

Text:


Kommentartext:

Gesamtanzahl Behandlungen: Noch durchzuführende Behandlungen:

Wiedervorstellung: 

Abarbeiten (Befehl).....:

Procedere (PC)

 Dieses Modul hilft bei der Abarbeitung von einfachen Behandlungsserien, die in einer PC-Anweisung hinterlegt werden.

In der PC-Definition wird die Behandlungsart und die Häufigkeit der Behandlung festgelegt, beim späteren Aufruf von PC wird diese Behandlungsanweisung dann abgearbeitet.

Notizen:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

2.2 Offen-Liste

In der OFFEN-Liste werden gehaltene Formulare, NVs und auch die laufenden PCs aufgelistet.

Befehl **>>> offen** [Icon]

CHECK	Fällig <Fr>	26.07.2019	
IM-FSME	Fällig <		
Mustermann, Hans (3)			
Procedere			
1	Fällig <Fr>	02.08.2019	02.08.2017
NV			

Über den Button **Parameter** werden die Einstellungen hierzu vorgenommen.

The screenshot shows the 'OFFEN' window with a table of patients. An 'Offen Parameter' dialog box is open, showing the following settings:

- Offene Formulare auflisten: Ja, Nein, alle Patienten, nur aktueller Patient
- Offene X-Programme auflisten: Ja, Nein, alle Patienten, nur aktueller Patient
- Offene Behandlungsserien (PC) auflisten: Ja, Nein, alle Patienten, nur aktueller Patient
- Überfällige Behandlungsserien (PC) auflisten: Ja, Nein
- Anzahl anzuzeigender Quartale:
- Überfällige Entbindungstermine (GYN) auflisten: Ja, Nein, alle Patienten, nur aktueller Patient
- Offene NV Einträge auflisten: Ja, Nein, alle Patienten, nur aktueller Patient
- Gruppierung: nach Patienten, nach Typen

Buttons at the bottom of the dialog: 'Ablegen', 'Beenden'. Buttons at the bottom of the window: 'Auswahl', 'Patient', 'Löschen', 'Parameter', 'Beenden'.

Notizen:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....


.....

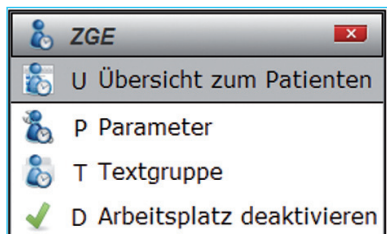
.....

.....

.....

4. Zielgruppenerinnerung

Das DURIA-Modul Zielgruppenerinnerung (ZGE) erinnert den Anwender an Untersuchungen, die zum aktuell aufgerufenen Patienten gemacht werden können (z.B. Geriatrisches Basisassessment oder/und Gesundheitsvorsorgeuntersuchung etc.). Das Modul der Zielgruppenerinnerung wird über den Befehl **>>> zielgruppe**  aufgerufen.



Übersicht zum Patienten

Zeigt die möglichen Untersuchungen zum aktuell aufgerufenen Patienten an.

Direktaufruf über **>>> zielgruppe [..]u** .

Parameter

Hier werden die ZGE angelegt.

Direktaufruf **>>> zielgruppe [..]p** .


Textgruppe

Die Textablage in der Karteikarte erfolgt in der Regel in der Textgruppe **N**. Hier kann die Textgruppe verändert werden.

Direktaufruf **>>> zielgruppe [..]t** .

Arbeitsplatz aktivieren/deaktivieren

Das Modul kann für den jeweiligen Arbeitsplatz aktiviert/deaktiviert werden.

Direktaufruf **>>> zielgruppe [..]a** 

>>> zielgruppe [..]d 


Notizen:

Lined area for notes with horizontal dotted lines.

4.1 Anlegen einer ZGE

Ist das Zielgruppenmodul aufgerufen (**>>> zielgruppe** ), kommt man durch Mausklick auf den Button **Neu** in die Erfassungsmaske.

Beispiel *Gesundheitsvorsorge*

Die Parameter für die ZGE orientieren sich an die Syntax der DURIA-Suchfunktion (**>>> sf** ). Es muss mindestens eine Bezeichnung und ein Intervall angegeben werden.

TG (Textgruppe)/Text es können folgende Zeichen verwendet werden:

- [...] = und
- / = oder
- # = Negation

Alter es können folgende Zeichen verwenden werden:

- < > = kleiner/größer
- = von/bis

Geschlecht Wird ein Geschlecht ausgewählt, greift die ZGE nur bei den Versicherten dieses Geschlechts.

Intervall Das Intervall wird mittels Zeitraum (Anzahl) und Einheit (Leben, Jahre, Quartale, Monate und Tage) angegeben

Start/Ende Soll die ZGE nur z.B. ab September bis Februar (Grippimpfung) erinnern, kann hier der Zeitraum angegeben werden.

Stapel Stappelfunktion -In einem Stapel gespeicherte Befehle werden automatisch abgearbeitet (s. Dokumentation **>>>inf[...]**doku „**Stappelfunktion**“).

Fallart Einschränkung nach Fallart hier möglich.

Nach Auswahl „Patient informiert“ Zyklus beenden? Soll eine ZGE zwar erinnern, aber nach Informieren des Patienten beendet werden, kann das hier definiert werden.

Notizen:

.....

.....

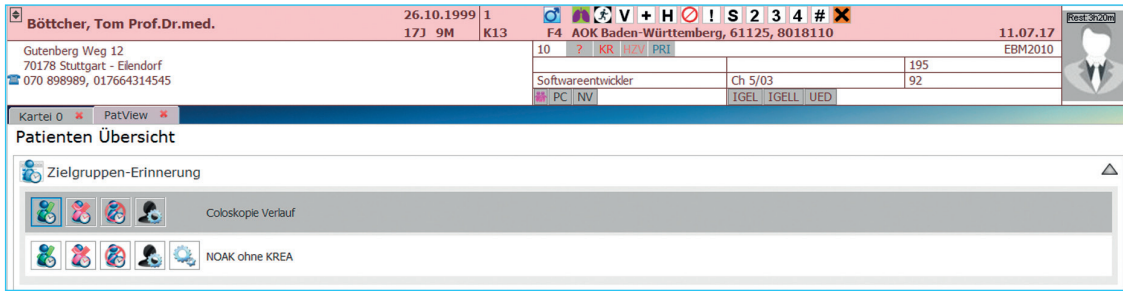
.....

.....

.....

4.2 Anwendung

Die Anzeige der Zielgruppenerinnerung zu einem Patienten erfolgt automatisch oder kann über den Befehl **>>> zielgruppe [...]u** aufgerufen werden.



Beispiel Gesundheitsvorsorge



Patient informiert

In der Karteikarte wird dokumentiert, dass der Patient über die mögliche Untersuchung (ZGE) informiert wurde. Je nach Einstellung, wird die ZGE nicht mehr angezeigt.



Patient nicht informiert

In der Karteikarte wird dokumentiert, dass der Patient über die mögliche Untersuchung (ZGE) nicht informiert wurde.



Patient hat kein Interesse

In der Karteikarte wird dokumentiert, dass der Patient kein Interesse hat. Die ZGE wird nicht mehr angezeigt.



Zur Patientenliste hinzufügen

Patient wird auf eine Patientenliste des Plist-Moduls **>>> plist** gesetzt und kann dort weiterverarbeitet werden (ToDo-Listen).



Stapel ausführen

Die hinterlegten Befehle der Stapelfunktion werden ausgeführt.

Notizen:

.....

.....

.....

.....

.....

.....


.....

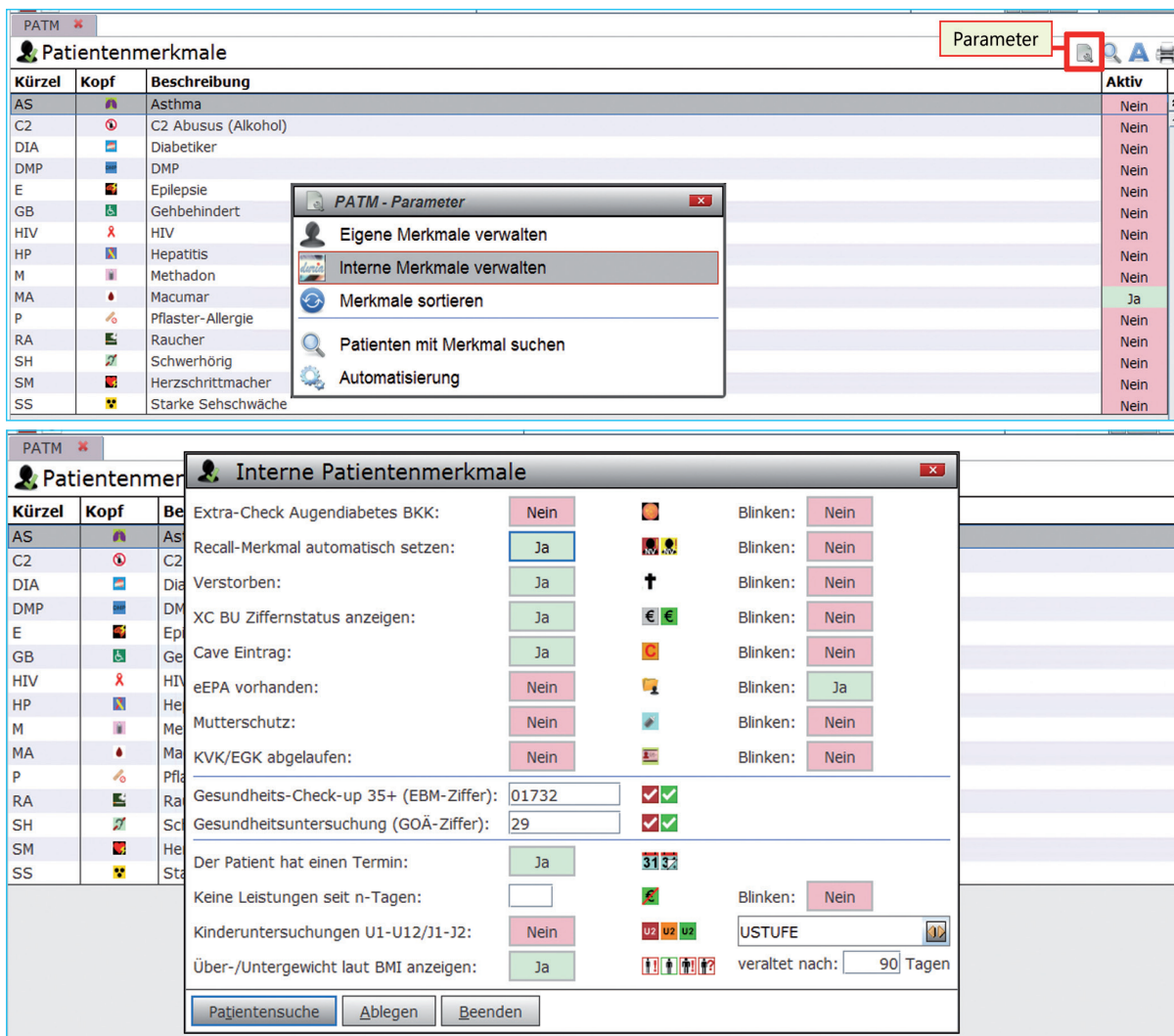
.....

.....

.....

5. Interne Patientenmerkmale


Im Patientenmerkmal-Modul (Befehl >>> **patm** ) kann man in der Parameterfunktion interne Merkmale verwalten, die z.T. auch als Erinnerungsfunktion dienen.



Kürzel	Kopf	Beschreibung	Aktiv
AS		Asthma	Nein
C2		C2 Abusus (Alkohol)	Nein
DIA		Diabetiker	Nein
DMP		DMP	Nein
E		Epilepsie	Nein
GB		Gehbehindert	Nein
HIV		HIV	Nein
HP		Hepatitis	Nein
M		Methadon	Nein
MA		Macumar	Ja
P		Pflaster-Allergie	Nein
RA		Raucher	Nein
SH		Schwerhörig	Nein
SM		Herzschrittmacher	Nein
SS		Starke Sehschwäche	Nein

Kürzel	Kopf	Be	Wert	Icon	Blinken
		Extra-Check Augendiabetes BKK:	Nein		Nein
		Recall-Merkmal automatisch setzen:	Ja		Nein
		Verstorben:	Ja		Nein
		XC BU Ziffernstatus anzeigen:	Ja		Nein
		Cave Eintrag:	Ja		Nein
		eEPA vorhanden:	Nein		Ja
		Mutterschutz:	Nein		Nein
		KVK/EGK abgelaufen:	Nein		Nein
		Gesundheits-Check-up 35+ (EBM-Ziffer):	01732		<input checked="" type="checkbox"/>
		Gesundheitsuntersuchung (GOÄ-Ziffer):	29		<input checked="" type="checkbox"/>
		Der Patient hat einen Termin:	Ja		<input checked="" type="checkbox"/>
		Keine Leistungen seit n-Tagen:			Nein
		Kinderuntersuchungen U1-U12/J1-J2:	Nein		USTUFE <input type="text"/>
		Über-/Untergewicht laut BMI anzeigen:	Ja		veraltet nach: <input type="text" value="90"/> Tagen

Hier lässt sich z. B. einstellen, dass bei Nutzung des Recall-Moduls (NV) automatisch ein Merkmal gesetzt wird. Außerdem kann man sich auch hier optisch an eine fällige Gesundheitsuntersuchung erinnern lassen.

Die Beschreibung der eigenen Patientenmerkmale finden Sie unter >>> **inf[...].doku**  in der Dokumentation „Praxisalltag II“.

Notizen:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Herausgeber

Duria eG
Nikolaus-Otto-Str. 22
52351 Düren

Tel: 02421/2707-0 / Fax: 02421/2707-122

Internet: www.Duria.de / e-mail: info@Duria.de

Vorstand: Dr. rer. nat. E. Gehlen (Vorsitzender)

Ulrich Driessen, Dr. med. Michael Wieder,

Dr.-medic (RO) Andrea Bamberg

Registergericht Düren GNR 232 / Steuernr.: 207 5707 0325



Haftung

Dieses Schulungsmaterial wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Trotzdem können Fehler in der Angabe oder im Druck nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Haftungsansprüche gegen Herausgeber und Autoren, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Herausgebers und der Autoren kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Der Herausgeber behält es sich ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder den gesamten Inhalt ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen oder zu löschen.

Verwendete Firmen- und Markennamen sind evtl. gesetzlich geschützt und Eigentum der Firmen.